



<p>Version: 10.Feb. 2009</p>	<p>Einsink-Schnellbrandfarben „ES“ Scharfffeuerfarben Serie „AS“ Hochbrandfarben Serie „AH“ Einbrenntemperatur. 1200 – 1260°C 60 – 90 Minuten Einbrenntemperatur: 1300 – 1400°C Einbrenntemperatur: 1280 – 1350°C</p>	<p>Seite: 1/6</p>
-------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------

Allgemeine Informationen

Die Farben der Palette "ES" sinken während des Einbrandes in die Glasuroberfläche ein und sind dadurch hochresistent gegen maschinelles Spülen, Säuren und Abrieb. Sie besitzen gute Verarbeitungseigenschaften und können in allen Auftragsverfahren dekoriert werden.

Hauptsächlich werden die Farben zur farblichen Gestaltung von Gebrauchsgeschirr verwendet.

Zur Dekoration von Kacheln können "ES" - Farben im Brennbereich von 980 - 1080° C eingesetzt werden, zur Unterglasurdekoration bei Weichglasuren im Brennbereich von 1050 - 1180° C.

Töpfer- und Sanitärkeramik kann ebenfalls mit diesen Farben dekoriert werden. Die nachfolgende Tabelle nennt Ihnen die lieferbaren Farbtöne.

Resistenz

Spülmaschinenbeständigkeit

Nach über 1000 Spülgängen in einer Haushaltsspülmaschine unter Verwendung eines handelsüblichen Reinigers zeigten die meisten Farben keinen erkennbaren Angriff.

Säurebeständigkeit

Einen Test mit 3 % Salzsäure während 5 Stunden überstanden alle Farben ohne sichtbare Veränderung.

Blei- und Cadmiumlässigkeit

Die Prüfung der Farben erfolgte nach DIN 51031/32 (4% Essigsäure bei 22 +/- 2° C während 24 Stunden).

Die Schwermetallabgabe lag deutlich unter den erlaubten Grenzwerten.

Die Farben der Paletten "AS" und "AH" besitzen einen großen Brennintervall und sinken während des Einbrandes in die Glasur ein.

Sie sind resistent gegen Säuren und Laugen, gegen maschinelles Spülen und Abrieb. "AS" - Farben sind bleifrei.

"AS" und "AH" - Farben sind auch als Unterglasurfarben verwendbar. Auf Grund ihrer hohen Farbkörperteile eignen sie sich zum Einfärben von Glasuren und Massen. Sie besitzen gute Verarbeitungseigenschaften und können in allen Auftragsverfahren dekoriert werden.

Please Note:

The information in this leaflet are based on our current knowledge and experience. This description does not release the users from examinations and tests of their own because of uncountable possible influences, when using and applying the products in connection with every other material being involved in the production. It can not be deduced a legally obliged assurance for specific characteristics or for the aptitude of a definite usage purpose. The receiver of our products has to observe by his own responsibility probable protecting rights as well as existing laws, rules and regulations.

CRG Srl
Via Monte Bianco 81
41042 Fiorano Modenese
(MO) ITALY
Tel.: +39 0536 845220



<p>Version: 10.Feb. 2009</p>	<p>Einsink-Schnellbrandfarben „ES“ Scharfffeuerfarben Serie „AS“ Hochbrandfarben Serie „AH“ Einbrenntemperatur. 1200 – 1260°C 60 – 90 Minuten Einbrenntemperatur: 1300 – 1400°C Einbrenntemperatur: 1280 – 1350°C</p>	<p>Seite: 2/6</p>
-------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------

Mischbarkeit

Die Farben der Serie "ES" sind weitgehend untereinander mischbar.
Die vier Purpurfarben (edelmetallhaltig)

PH 7133, PH 7134, PH 7135 und PH 7185

sollten nur untereinander und nicht mit den übrigen Farben vermischt werden.
Abtönungen mit Weiß sind möglich.
Als Mischweiß für alle "ES" - Farben empfehlen wir F 9151/S.

Als Fluss-Zusatz zum Aufhellen eignet sich für alle Farben FL 9150. (bleihaltig)

Matte Dekore können Sie durch Zugabe von Mattversatz ES 9172 erzielen. Je nach gewünschter Mattierung ist die Beimischung von 20 - 40 % erforderlich, z.B.

Farbpulver 60 Gewichtsteile
ES 9172 40 Gewichtsteile

Durch Zugabe von Mattversatz verringert sich etwas der Einsinkeffekt und der Farbton wird ca. 50 % heller.

Ätz - Imitation ES 9164

Im Gegensatz zu den anderen Farben der "ES" - Palette sinkt die Ätz - Imitation nicht in die Glasoberfläche ein, sondern bleibt in ihrer Auftragsstärke stehen.
Zur Dekoration hochglänzender Motive auf der matten Ätz - Imitation empfehlen wir Weiß ES 9162.

Dekoriert man z.B. auf einer Fläche mit Ätz-Imitation ES 9164 ein Dekor mit Weiß ES 9162, so erkennt man, dass an den mit ES 9162 bedruckten Stellen wieder der bekannte Einsinkeffekt mit Hochglanz erreicht wird.

Die Kombination von Ätzimitation und glänzendem Weiß kann in einem zweiten Einbrand vergoldet werden.

Als Goldauflage empfehlen wir ein Glanzgold mit 12 % Goldgehalt, Einbrenntemperatur ca. 780 - 800°C.

Die Stellen, auf denen das Gold auf der matten Ätz-Imitation zu liegen kommt, werden nach dem Brennen matt. Dort, wo das Weiß über die Ätz-Imitation gedruckt wurde, behält das Gold seinen Glanz.

Die Ätz-Imitation ES 9164 sieht als Pulver vollkommen weiß aus. Nach dem Schnellbrand erhält sie, wie bei den meisten Goldunterlagen üblich, eine hellgelbe Färbung.

Please Note:

The information in this leaflet are based on our current knowledge and experience. This description does not release the users from examinations and tests of their own because of uncountable possible influences, when using and applying the products in connection with every other material being involved in the production. It can not be deduced a legally obliged assurance for specific characteristics or for the aptitude of a definite usage purpose. The receiver of our products has to observe by his own responsibility probable protecting rights as well as existing laws, rules and regulations.

CRG Srl
Via Monte Bianco 81
41042 Fiorano Modenese
(MO) ITALY
Tel.: +39 0536 845220



<p>Version: 10.Feb. 2009</p>	<p>Einsink-Schnellbrandfarben „ES“ Scharffeuferfarben Serie „AS“ Hochbrandfarben Serie „AH“ Einbrenntemperatur. 1200 – 1260°C 60 – 90 Minuten Einbrenntemperatur: 1300 – 1400°C Einbrenntemperatur: 1280 – 1350°C</p>	<p>Seite: 3/6</p>
-------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------

Die sehr farbintensiven kobaltblauen Scharffeuferfarben neigen zum "Auslaufen". Dieser Effekt verstärkt sich mit zunehmender Schichtdicke und Einbrenntemperatur. Einige blaue Farbtypen neigen bei übermäßig starken Farblagen zu Übersättigungserscheinungen (matte Oberflächen nach dem Einbrand).

Verarbeitung

Die Farben sind weitgehend untereinander mischbar und können in allen Dekortechniken wie Siebdruck, Spritzen, Malen und Offsetdruck verarbeitet werden.

Die sehr farbintensiven kobaltblauen Scharffeuferfarben neigen zum "Auslaufen". Dieser Effekt verstärkt sich mit zunehmender Schichtdicke und Einbrenntemperatur.

Folgende Dekorationshilfsmittel sind geeignet:

Pinselauftrag

a)

Terpentinöl und 0000/3 Dammarlack oder 21 neu Dicköl
Gemischt mit 0405 Siebdrucköl (das hier als Malöl verwendet wird)
Zugabe je nach Bedarf

b)

Siebdruckpaste (auf Basis 0405)
Mit Terpentinöl auf Malkonsistenz verdünnen, Zugabe je nach Bedarf

c)

0509 wasserfreundliches Siebdrucköl

Anpastverhältnis:

Farbpulver: 65 – 70 Gewichtsteile

Öl: 35 – 30 Gewichtsteile

Verdünnen mit Wasser zur gebrauchsfähigen Konsistenz

Rändern 0513 wasserfreundliches Rändermedium

Richtrezeptur:

Farbe: 100 g

0513: 32 g

Wasser: 60 g

Please Note:

The information in this leaflet are based on our current knowledge and experience. This description does not release the users from examinations and tests of their own because of uncountable possible influences, when using and applying the products in connection with every other material being involved in the production. It can not be deduced a legally obliged assurance for specific characteristics or for the aptitude of a definite usage purpose. The receiver of our products has to observe by his own responsibility probable protecting rights as well as existing laws, rules and regulations.

CRG Srl
Via Monte Bianco 81
41042 Fiorano Modenese
(MO) ITALY
Tel.: +39 0536 845220



<p>Version: 10.Feb. 2009</p>	<p>Einsink-Schnellbrandfarben „ES“ Scharfffeuerfarben Serie „AS“ Hochbrandfarben Serie „AH“ Einbrenntemperatur. 1200 – 1260°C 60 – 90 Minuten Einbrenntemperatur: 1300 – 1400°C Einbrenntemperatur: 1280 – 1350°C</p>	<p>Seite: 4/6</p>
-------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------

Spritzen 0000/2 Spritzöl

Aufbereitung:

Farbpulver: 55 – 65 Gewichtsteile
Spritzöl: 45 – 35 Gewichtsteile

Aufmahlen , z.B. in einer Kugelmühle

Für die Aufbereitung zu öligen Präparationen muß das Farbpulver völlig trocken sein. Selbst geringe Feuchtigkeit, die unter Umständen während der Lagerung aufgenommen worden ist, führt zu käsigen Pasten, die sich nicht mehr einwandfrei verarbeiten lassen. Es empfiehlt sich daher, die Farbpulver vor der Aufbereitung bei ca.120°C zu trocknen.

Direkter Siebdruck

a)

0405 Siebdrucköl

Anpastverhältnis:

Farbpulver: 65 – 75 Gewichtsteile
Öl: 35 – 25 Gewichtsteile

b)

0509 wasserfreundliches Siebdrucköl

Anpastverhältnis:

Farbpulver: 65 -75 Gewichtsteile
Öl: 35 -25 Gewichtsteile

Siebgewebe:

Polyester 77 – 140 Fäden/cm
Stahl 165 – 350 mesh
Je nach Dekor und Farbe

Please Note:

The information in this leaflet are based on our current knowledge and experience. This description does not release the users from examinations and tests of their own because of uncountable possible influences, when using and applying the products in connection with every other material being involved in the production. It can not be deduced a legally obliged assurance for specific characteristics or for the aptitude of a definite usage purpose. The receiver of our products has to observe by his own responsibility probable protecting rights as well as existing laws, rules and regulations.

CRG Srl
Via Monte Bianco 81
41042 Fiorano Modenese
(MO) ITALY
Tel.: +39 0536 845220



<p>Version: 10.Feb. 2009</p>	<p>Einsink-Schnellbrandfarben „ES“ Scharfffeuerfarben Serie „AS“ Hochbrandfarben Serie „AH“ Einbrenntemperatur. 1200 – 1260°C 60 – 90 Minuten Einbrenntemperatur: 1300 – 1400°C Einbrenntemperatur: 1280 – 1350°C</p>	<p>Seite: 5/6</p>
-------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------

Indirekter Siebdruck (Abziehbilder)

a)

0465 Siebdrucköl

Für Hand-und Halbautomatendruck

b)

0782 oder 0782 thix, fließendes oder thixotropes Siebdrucköl für Abziehbilder

Für Vollautomatendruck

Anpastverhältnis:

Farbpulver: 55 – 65 Gewichtsteile

Öl: 45 – 35 Gewichtsteile

Siebgewebe:

Polyester 90 – 145 Fäden/cm

Stahl 230 – 370 mesh

Je nach Dekor und Farbe

Überdrucklacke

0601 oder 0601 thix Überdrucklack

Für Handdruck und Vollautomatendruck

Siebgewebe:

Polyester 30 Fäden/cm

Brennen

Die Farben der Palette "ES" können bei Temperaturen von 1220 - 1260⁰ C eingebrannt werden.

Die optimale Temperatur auf Hartporzellan liegt bei ca.1240°C / 60 – 90 Minuten. Auf Weichglasuren kann die Einbrenntemperatur entscheidend niedriger gewählt werden.

Richtwerte für AS und AH:

"AS" : 1300 - 1400⁰ C

"AH" : 1280 - 1350⁰ C

Brenntemperatur und -zeit sind jeweils dem Dekorträger und dem Ofentyp anzupassen. Im Bereich bis ca. 450°C, in dem organische Hilfsmittel verbrennen, sollte der Ofen genügend belüftet werden. Ein rascher Temperaturanstieg, kurze Verweildauer auf Spitztemperatur und langsames Abkühlen sind für die Substrate von Vorteil.

Please Note:

The information in this leaflet are based on our current knowledge and experience. This description does not release the users from examinations and tests of their own because of uncountable possible influences, when using and applying the products in connection with every other material being involved in the production. It can not be deduced a legally obliged assurance for specific characteristics or for the aptitude of a definite usage purpose. The receiver of our products has to observe by his own responsibility probable protecting rights as well as existing laws, rules and regulations.

CRG Srl
Via Monte Bianco 81
41042 Fiorano Modenese
(MO) ITALY
Tel.: +39 0536 845220



Version: 10.Feb. 2009	Einsink-Schnellbrandfarben „ES“ Scharfffeuerfarben Serie „AS“ Hochbrandfarben Serie „AH“ Einbrenntemperatur. 1200 – 1260°C 60 – 90 Minuten Einbrenntemperatur: 1300 – 1400°C Einbrenntemperatur: 1280 – 1350°C	Seite: 6/6
------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------

Sicherheit

Keramische Farben sind chemische Produkte, bei deren Verarbeitung gemäß Gefahrstoffverordnung besondere Sicherheitsratschläge berücksichtigt werden müssen. Auf den Etiketten werden die unterschiedlichen Gefahrenhinweise zur Kenntnis gebracht („R“ und „S“ Sätze). Die Farben enthalten teilweise Blei.

Wichtig bei der Verarbeitung ist die Einhaltungen hygienischer Vorsichtsmaßnahmen wie:

- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen; Staub nicht einatmen;
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten;
- Bei Hautkontakt mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen
- Bei Einatmen Mundspülung mit kaltem Wasser

Lagerung

Farbpulver bieten den Vorteil unbegrenzter Haltbarkeit, wenn sie trocken gelagert werden.

Die Pulver sind etwas hygroskopisch. Vor der Verarbeitung mit öligen Medien sollten sie unbedingt bei ca.120°C getrocknet werden, denn ein Gehalt von wenig mehr als 0,1% Feuchtigkeit, führt zu käsigen Pasten, die sich wegen mangelhafter Fließfähigkeit nicht mehr einwandfrei verdrucken lassen.

Beim Anpasten ist darauf zu achten, dass das Farbpulver im Medium homogen dispergiert wird. Kleine Farbkümpchen, die beim Mischen von Pulver und Medium zurückbleiben, werden am besten mit Hilfe eines Dreiwalzenstuhles zerteilt.

Siebdruckpasten sind auch in verschlossenen Behältern nur begrenzt lagerfähig. Es ist empfehlenswert, die Pasten kühl zu lagern.

Zur Beachtung

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen, sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Please Note:

The information in this leaflet are based on our current knowledge and experience. This description does not release the users from examinations and tests of their own because of uncountable possible influences, when using and applying the products in connection with every other material being involved in the production. It can not be deduced a legally obliged assurance for specific characteristics or for the aptitude of a definite usage purpose. The receiver of our products has to observe by his own responsibility probable protecting rights as well as existing laws, rules and regulations.

CRG Srl
Via Monte Bianco 81
41042 Fiorano Modenese
(MO) ITALY
Tel.: +39 0536 845220